

# Der Hundshenker

Unabhängige, unabänderliche Faschingszeitung

Dreizehnte Euroausgabe

Jagdberg im Fasching 2014



Preis: € 4,00

www.wauwauwau.JagdbergParraschkins

## Zum Geleite.

An allen Ecken und Enden mit Sehnsucht, Trauer und Schmerz, mit Nieren, Leber und Herz grüße ich heute am „Schmutzigen Donnerstag“ mit meinem Erscheinen. Ich gebe mich der angenehmen Hoffnung hin, Ihr werdet verehrte Schlinsler, Rönser und heruntergekommene Schnifner, Nachsicht mit mir armen Teufel walten lassen.

Nun ist wieder ein Jahr vergangen und ich getraue mir auch in diesem Fasching wieder hervorzutreten, Euch mein freches Antlitz in wahrer Gestalt zu zeigen, Euch zwar wenig, aber umso netteres zu erzählen, damit Ihr seht, dass mein Holzvollendachstüberl noch nicht so arg an Schwindsucht leidet.

Ihr sollt diesen Erzählungen recht gespannt folgen und denken, der Hundshenker, dieser Halodri, kann doch Unterhalt bieten. Es wird mein höchstes Glück bedeuten, Euch einige genussreiche Stunden zu bereiten. Entgegen würde es mich traurig stimmen, wen ich hörte, dass einige (männliche oder weibliche Geschlechter) sich beleidigt fühlten. Wenn letztere Rache schwören, dann ja, dann tut es mir im innersten meiner Seele leid, sollte ich eben jemandem auf das richtige Hühnerauge getreten sein.

Gar neu ist in diesem Monde auch, dass nunmehr einer Herrscherin am Schmutzigen Donnerstag für ein paar Tage das Kommandieren untersagt wird und der Schlüssel für die Tintenburg im Verlies verwahrt wird. Der allseits bekannte Graf vom Rönberg hat seine Untertanen in Richtung Seebrünzler verlassen und regiert nun dort über Sekleckse, verstaubtes Gerümpel, verschrobenes Theatergesindel und zu guter Letzt auch über Baracken und Gemäuer.

Darum meine lesefreudigen Erdenbürger, lasst Euch nicht sagen, es kommt zu teuer, denn meine erfahrenen Begebenheiten, Tragödien, Unglücke usw. sind es wert, dass sie gelesen, verbreitet und besonders begriffen werden. Dies zu Heile meines ausgewaschenen Ledertuches.

Alles renne mir nach und verlange mich zur Unterhaltung, als bräche ich Gazellenziegenkäse in einer Schnupftabakdose aus Kannibalien.

So ziehe ich hinaus und rufe Euch zu: Wollt Ihr Neuigkeiten lesen, dann erobert Euch ein Exemplar meiner interessanten Faschingszeitung und werdet nicht enttäuscht sein über das Gebotene. Auf Wiedersehn im nächsten Jahr!

Der Hundshenker



## Wie es einmal war!

Auch in diesem Jahr wollen wir unsere Tradition fortsetzen und alte Zeiten aus dem Faschingstreiben früherer Jahre aufleben lassen. Die folgenden Ausschnitte stammen aus dem Hundshenkern anno 1953

Wie alle Faschingszeitungen sind wir auf Beiträge vor allem von unseren Lesern angewiesen und bitten euch schon jetzt, möglichst fleißig für das nächste Jahr zu sammeln.

Die ehemalige Räuberhöhle rechts unterm Rösberg dient seit neuestem als gastliche Stätte für Hasenpfeffer und Wildsachmauserien. Natürlich finden sich zu diesen Zusammenkünften dicke, hohe, höhere und höchste Hubertusjünger ein. Rupert, der vollschlanke Gastgeber versteht es, die Gäste zu amüsieren. Als die Stimmung sich erhebt, wurde noch ein Gast telefonisch herbeigerufen. Natürlich fehlte auch nicht Forstrat Kabulante, der Unentbehrliche. Die Stimmung hob sich nach Genuss von Likören, Weinen und den Humor aufpeitschenden Unterlagen. Es gab eine Wette, Kabel der vielbesungene, edle Held musste der anwesenden Frau Dr. einen Kuss verabfolgen, wofür er dann seiner unersättlichen Leber 15 Flaschen Bier einreiben konnte.

Meister Knieriem ist vor vielen Jahren unter die Haube geschlüpft. Er führt mit seinem Nanderl ein sehr geregeltes Familienidyll. Lange sehr lange war er unentbehrlicher Fähnerich bei der Schlinsler Harmonie. Hiedurch erwarb er sich einige Übung im Fahnen tragen. Nun, wozu wären sonst so gesegnete Obstjahre. Sein Nanderl ist wieder anderweitig beschäftigt. Sie interessiert sich besonders für Füllung der Wundertruhe des Hundsherrn. Wenn zum Beispiel des Mitternachts verspätete Heimkehrer singend und johlend sich nach Hause schlängeln, dann o´dann öffnet sich das kleine Fensterchen und es erscheint der blonde Nanderlkopf. Sie spitzt das Ohrchen, damit ihr nicht das Leiseste entinnen kann. Anderntags Tags teilt sie dann das Neueste allen Verwandeten, Bekannten, sowie Klatschbasen mit, dies dann in alle Winde herumtragen.

Das Schneepflugfahren ist nun ein Privileg Eberles und Ottos geworden. Sie allein sind es, die diese Arbeit noch verstehen können. Aber auch sie können gewissen Beilagen nicht widerstehen. Letzten Winter nun wurden ihnen diese Beilagen zum Verhängnis. Sie landeten immer im Schnee. In Rösberg ist auch ein Sportprofessor. Dieser lud die zwei benebelten Brüder auf einen Rodel, um sie heimzubringen. Abwechselnd den Boden küssend brachte unser lieber Professor die beiden zu Hotel Dreieinigkei.



## Schlüsselübergabe 2014

Im Narrenleben ein hoher Tag  
das ist der schmutzige Donnerstag  
Die öde Zeit ist nun vorbei  
ab heut lebt hoch die Narretei  
im Fasching ist unser Schlinsler Nest  
so groß wie der Mont Everest.  
Wir Narren übernehmen in dieser Nacht  
in unserem Schlins ganz klar die Macht  
In meiner ganzen Regierungszeit  
gilt für die Narren „Stets bereit“,  
ich heiße alle jetzt willkommen  
schön das ihr euch die Zeit genommen.  
Ein Problem ist uns bekannt  
die Gabi noch nicht lang im Amt  
wir halten vor ihr jetzt den Spiegel  
noch ist intakt ihr Gütesiegel,  
doch kennen heut wir kein Pardon  
und was jetzt kommt das wisst ihr schon.  
Die Regierung hier auf (vor) unserem Karren  
wird jetzt entmachtet von uns Narren.  
Bis Aschermittwoch Quarantäne  
schicken wir sie voller Häme  
Gnade gibt's jetzt keine mehr  
und den Gemeindeschlüssel „gib jetzt her“!  
Wenn müde sind dann unsere Glieder  
am Aschermittwoch kriegst ihn wieder.

**Jagdberg-Narra blau, blau, blau –  
Schlinsler bealland wau, wau, wau**





Wenn i amol groß bin, denn gang i o zu da Jagdbergnarra !!!

Jetzt ischas sowit ,für`s Probejohr bin i uf gno !!!



Lieber Herr Wolfi Mähr – was jetzt -  
Architekt, Baumeister  
oder doch **BÜRGERMEISTER?**



**Titelverteidiger:  
Eishockeylegen-  
de Bengt-Åke  
Gustafsson (l.)  
mit Bgm. Wolf-  
gang Mähr.**



- Betriebswirtschaftlich begleitet
- Steuerlich optimiert
- Ein Partner



# GERSTGRASSER

Steuerberatung · Unternehmensberatung

**Mag. Christian Gerstgrasser / Kurt Gerstgrasser**

Gerstgrasser Steuerberatung GmbH

Hauptstrasse 69 , 6824 Schlins,

Tel. 0043 5524 2149 -0

Web: [www.gerstgrasser.at](http://www.gerstgrasser.at)

Mail: [office@gerstgrasser.at](mailto:office@gerstgrasser.at)





# Hochwasserschutz Vermüllsbach kommt!



Bauarbeiten in zwei Abschnitten – Fertigstellung 2016

Seit über 10 Jahren haben die Freiheitlichen unermüdlich immer wieder thematisiert. Umso erfreulicher ist, dass sich nun eine Lösung abzeichnet. In den nächsten zwei Jahren soll über 4 Millionen Euro investiert werden. Diese Investitionskosten werden zwischen Bund, Land und Gemeinde aufgeteilt. Der Bund übernimmt

das Land mit der Gemeinde Schlins

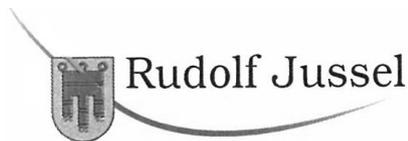
das wichtige Projekt dann im Winter 2015/16. Der Freiheitliche

meinte nach der Bekanntgabe des Projekts. „Endlich wird unsere langjährige Forderung

in Angriff genommen!“ In Zukunft können die betroffenen Anrainer bei einer längeren

periode ruhig schlafen und müssen keine Angst mehr haben,

Da nur im Winter gebaut werden kann, wird die erste Bauetappe im Winter 2014/15 in Angriff genommen. Abgeschlossen wird



Rudolf Jussel

Abgeordneter zum Vorarlberger Landtag

Kirchstraße 15/2 A-6824 Schlins

Mobil: +43(0)664/2638324

www.vorarlberg.at/landtag

E-Mail: rudolf.jussel@landtag.cnv.at



# SACHEN GIBT`S....



**Jagdberg-Narra Mitgliedskarte** (unterstützendes Mitglied )  
ist D O K U M E N T !!!

Thomas Matt, Alex und Daniel Mähr wollten in Dublin ein Museum besuchen in dem an der Kassa vor Eintritt ein Dokument hinterlegt werden muß. Der Führerschein von Thomas reichte nicht aus - die Jagdbergnarra-Mitgliedskarte wurde anstandslos akzeptiert !!!

Auch **Fußballstar Robert** war mit von der Partie.  
Obwohl alle betreffend Fluggepäck instruiert wurden, musste Robert beim check in reichlich Flüssigkeiten zurücklassen.  
Von seinen Kollegen ausgelacht meinte er nur:  
kann nix dafür, Mamma hat gepackt.

# RAUCH TRANSPORTE

**E-Werkstraße 10**

**6824 Schlins**

**0664 120 60 86**

**[www.rauch-transporte.at](http://www.rauch-transporte.at)**

**[rauch.enrico@gmail.com](mailto:rauch.enrico@gmail.com)**



## Der „ewige Zweite“ – 1. Strophe

Gesungen vom: Vize

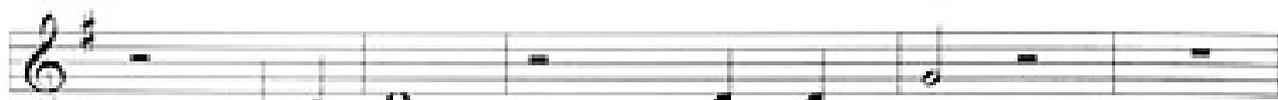
Melodie: „Da Sprach der Alte Häuptling der Indianer“



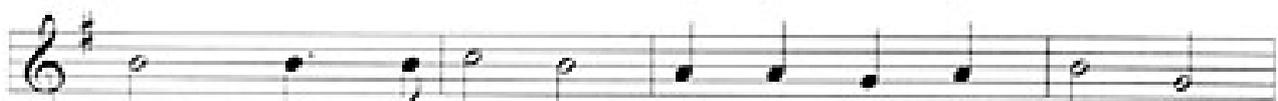
1. Feu - er - wehr, mag ich sehr, Ma - che viel,



lieber mehr, Da - rum meld, ich mich an,



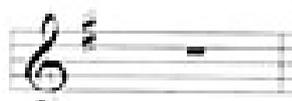
als Feuer - wehr, Häupt - lings - Mann, Ja! Ja! Ja!



Da wähl - ten sie mich lei - der nur zum Zwei - ten,



Jetzt bin ich Vi - ze, schwer ist der Be - ruf!



Uff!

..... 2te Strophe folgt



# Wintersportverein SCHLINS

Jedes Jahr zu Osterzeit  
ist man im WSV bereit  
man packt die Ski, fährt nach Tirol  
dort fühlt man sich besonders wohl.

Kaum in Serfaus dann angekommen  
wird per Lift der Berg erklommen.  
Bei Einfahrt in die Bergstation  
meint Walter F., ach da sind wir schon,  
den Bügel öffnet er zu spät

darauf der Lift dann plötzlich steht,  
seine Stöcke sind verbogen  
und das ist jetzt nicht gelogen,  
auch seine Handschuhe jetzt ihm fehlen  
die Tiroler werden doch nicht stehlen?  
Der Schnee ist super, der Himmel blau  
doch eins weiß Walter ganz genau,  
eines was er gar nicht mag,  
ist so ein selbst versauter Tag!



Top-Angebote für  
Vorrats-Packungen!

**Dorf-Sennerei** 

**SCHLINS**

ab sofort in unserem Käsefachgeschäft:

**Goldmedaillen-Bergkäse**  
 6 Monate im neuen KäseReifeCenter gereift  
 Bergkäse-Roulade mit Schinken  
 Bergkäse-Roulade Vegetarisch  
 Liebes-Käse  
 Rönser-Frischkäse  
 uvm.

Achtung neue Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 7.30 - 12.00 · 17.00 - 18.30 Sonn- u. Feiertage: 7.30-11.00

6824 Schlins Sennereistrasse 10 Tel. 05524-2340 [www.dorfsennerei-schlins.at](http://www.dorfsennerei-schlins.at) [dorfsennerei-schlins@aon.at](mailto:dorfsennerei-schlins@aon.at)



# DIE SEITE DER FEUERWEHR

Die Feuerwehr hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich. Es war so ereignisreich, dass sich sogar eine eigene Seite im Hundshenker ausgegangen ist.

## Einsatz beim Unwetter im Sommer:

Wind und Regen hielten unser Dorf in Atem. Ganz Schlins war in Aufruhr. Nur eine bekam keinen Wind davon. Während es draußen apokalyptisch tobte, verhockte Daniela gemütlich im warmen Tennishüsle. So konnte ihr Roman seine Kamaraden nicht unterstützen, weil er zu Hause auf die Kinder aufpassen musste.

## Feuerwehrgetränkehaus Umbau während des ganzen Jahres:

Der Hundshenker h(d)enkt Den Fotos auf der Homepage nach zu Urteilen wurde der Schlinser Turnsaal nun doch realisiert, nur unter einem anderen Namen: Mannschaftsraum der OF Schlins.

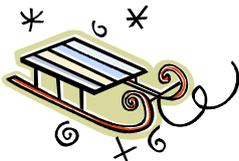
Damit die Handwerker gegen Schluss immer eine saubere Baustelle vorfanden, halfen unsere fleißigen Feuerwehrler kräftig mit. Zwei bis dreimal in der Woche war Putzen angesagt. Die Feuerwehr putzte, die Baufirmen machten wieder Dreck und das jede Woche den ganzen Herbst und Winter. Das ganze gipfelte jedoch in folgender Geschichte:

Egon und Josef putzen geradegemeinsam im Feuerwehrhaus als ein Firmenauto vorfährt. Die beiden Arbeiter wollen eine Granitplatte ausladen, die für sie zu schwer ist. Sie rufen in der Firma an, um Verstärkung zu rufen. Als sie allerdings Egon und Josef sehen, sagen sie ihrer Firma kurzerhand ab mit der Begründung: „Wir brauchen doch niemand, zwei von der Putzfirma sind noch da, die helfen uns bestimmt.“



Mähr Mähr  
Reinigungsdienst

## Rodeltag im Dezember:



Ausgangssituation: kein Schnee und zwei Unfälle.

Ergebnis: Zwei Leidtragende - ein Verletzter und eine kaputte Rodel.



Bei Adalbert F. der Weihnachtsbaum  
auf einem Schemel steht im Raum  
bei Fischers ist das Tradition  
und das seit vielen Jahren schon.

Doch letztes Jahr ist wie verhext  
der Baum zu hoch nach oben wächst  
da hilft kein Fluchen und Gezeter  
zu hoch der Baum in Zentimeter.

Den Wipfel schneiden, wäre schade  
er ist so schön und ganz gerade  
und unten kürzen auch nicht geht  
zu viele Äste sind im Weg.

Der Adelbert sich sehr vergrindet  
und hin und her sich lange windet  
löst das Problem, man glaubt es kaum  
ohne Beschädigung am Baum.



Der Adelbert als kluges Kind  
dem Schemel er die Füße nimmt  
Problem gelöst, man glaubt es kaum  
ins Zimmer passt der Weihnachtsbaum!!!!

**Tischlerei Bruno Matt**  
**Ihr Möbelspezialist im Walgau**  
**Virtuelle CAD-Planung**

Landstrasse 51, A6824 Schlins  
Handy-Nr. 0664/4502455  
Tel.Nr. 05524/2863  
Fax 05524/2863-4  
E-Mail: [tischlerei@bruno-matt.at](mailto:tischlerei@bruno-matt.at)  
Web: <http://www.bruno-matt.at>

**Matt**

der Tischler mit dem individuellen Schnitt...



# Hundshenker – Quiz:

**Frage 1)** Egon M. kam am Tag nach der Feuerwehr-Ehrung zu spät auf die Baustelle seines Sohnes Alex. Da Zuspätkommen in seiner Arbeitskarriere sowieso selten und Verschlafen bislang noch nie (!) vorgekommen ist, fragt sich der Hundshenker, wie es im Leben des sonst sehr pünktlichen und genauen Egon zu diesem Fauxpas kam. Ist er zu spät auf die Baustelle seines Sohnes in Schnifis gekommen, weil er:

- a) am Morgen noch das Feuerwehrhaus reinigen musste.
- b) in der Gurtgasse im Stau gesteckt ist.
- c) seinen Rausch ausschlafen musste und somit zum ersten Mal in seinem Leben verschlafen hatte.
- d) sich auf dem Weg zur Baustelle verfahren hatte.

**Frage 2)** Franz Alstätter kam sehr spät nach Hause. Weil er einen über den Durst getrunken hatte, ließ er im ganzen Haus die Türen offen. Seine Gattin, die es gewohnt war durch ein Haus mit geschlossenen Türen zu gehen, rannte beim nächtlichen Toilettengang direkt mit dem Auge in die Türe. Die Folgen für Renate: ein blaues Auge. Die Folgen für Franz:

- a) Ein einwöchiger Sexentzug.
- b) Ein zweiwöchiger Sexentzug.
- c) Ein dreiwöchiger Sexentzug.
- d) Ein vierwöchiger Sexentzug.

**Frage 3)** Ernst „Tschopa“ Ammann musste am Nachmittag neue Tanzschuhe kaufen gehen, weil sein Sohn Christoph diese zu einem Feuerwehrfest aus, aber nicht mehr heimgetragen hat. Auf dem Ball am Abend hatte er zwar nagelneue Schuhe, schwang das Tanzbein aber trotzdem nicht. Wie rechtfertigte er sich vor seiner Frau?

- a) Mit dir kann i net tanza, du kumsch vo Laterns und hesch verschieda lange Füaß.
- b) Mit dir kann i net tanza, du kumsch vo Laterns und hesch verschieda lange Haxn.
- c) Mit dir kann i net tanza, du kumsch vo Laterns und hesch verschieda lange Be.
- d) Mit dir kann i net tanza, du kumsch vo Laterns.

**Frage 4)** Was haben der alte Papst Benedikt und der Bürgermeister gemeinsam?

- a) Schuhfarbe.
- b) Frisur.
- c) Architekt.
- d) Rücktritt.

**Auflösung siehe letzte Seite!**



**Jagdbergnarra-Jungspund Johannes** aus Schnifis besucht eine Nobelveranstaltung in Dornbirn, natürlich in neuem Anzug und neuen Schuhen, diese ausgeliehen bei Onkel Martin. Tolle Veranstaltung, doch bei der nächtlichen Heimfahrt löst ein Missgeschick das andere ab.

Vor Schlinser Bahnhof im Zug vergessen den Knopf zu drücken - kann also erst in Nenzing aus dem Zug aussteigen!

Handy raus und Mamma-Taxi anrufen -

Handy Akku ist leer , also zu Fuß auf den Weg.

Die ausgeliehenen Schuhe tun so weh, da hilft nur noch ausziehen und die ganze Strecke bis nach Schnifis in den Socken!

Aber wenigstens war es im November nie kalt, meint der Hundshenker.

Beim **Preisjassen unserer Feuerwehr** war ein Tisch, der die erste Runde nur mit 32 Karten gespielt hat !  
Erst bei der zweiten Ausgabe wurde dies bemerkt.  
Der Hundshenker fragt sich, wie die auf 157 Punkte gekommen sind ???

## FABRIKSVVERKAUF

MO bis FR:

07:30-12:00

13:00-17:30

6824 SCHLINS

Eichengasse 22

T:05524-8353-0

E:info@rala.at

www.rala.at



**rala** **HYGIENE**



**Angelika Egger**

23. März 2013

ZU VERKAUFEN !!

BMW 320 i Cabrio – SOMMERFAHRZEUG

EZ 01/1991

192.000 km ... Mehr anzeigen (4 Fotos)

Jürgen Neier gefällt das.

**Sonja Egger** Du hosch eigatli gar ka rechte zum papa's und mis auto zum verkoffa!!

23. März 2013 um 22:47 · Gefällt mir

**Angelika Egger** mol i hon gnuu rechte

23. März 2013 um 22:50 · Gefällt mir

**Angelika Egger** sonja, du verliabscht di is neue oh wieder.....

23. März 2013 um 22:52 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Na so muasch mir net ko

23. März 2013 um 22:53 · Gefällt mir

**Jürgen Neier** was isch denn do los..sonjas auto darf ma net verkofa....

23. März 2013 um 23:20 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Jo jürgen hilf mr!!

23. März 2013 um 23:22 · Gefällt mir

**Jürgen Neier** warum vermuss er den verkofte wörra..i han gmoant der kört amol dir..

23. März 2013 um 23:23 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Jo hon i oh gmahnt abr d'mama hot widr so schnapsidea

23. März 2013 um 23:27 · Gefällt mir

**Jürgen Neier** es isch aber net guad...

23. März 2013 um 23:28 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Jo eba du seschas

23. März 2013 um 23:30 · Gefällt mir

**Angelika Egger** Ihr könand Jo des auto zemma kofa

23. März 2013 um 23:38 · Gefällt mir · 1

**Jürgen Neier** aso du

23. März 2013 um 23:39 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Du kanschas oh einfach net verkoffa

23. März 2013 um 23:42 · Gefällt mir

**Angelika Egger** Des ischt den ka schnapsidea, sondern genau überlegt

23. März 2013 um 23:44 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Jo oh nur vo dir!!

23. März 2013 um 23:45 · Gefällt mir

**Angelika Egger** jetzt muas i a tafli schoki essa weil ihr kostan mir nerfa....

23. März 2013 um 23:52 · Gefällt mir · 1

**Jürgen Neier** jo mach des....isch immma guad..

23. März 2013 um 23:52 · Gefällt mir

**Sonja Egger** Jo so sölls sie hoffatli hosch ah schlechts gwissa

23. März 2013 um 23:53 · Gefällt mir

**Petar Vucur** kostet wieviel???

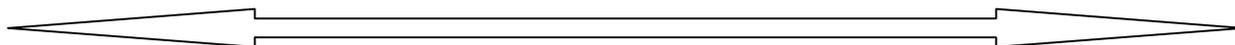
24. März 2013 um 14:28 · Gefällt mir



# SACHEN GIBT`S....

Lisa bittet ihren Christoph die Waschmaschine einzuschalten und erklärt ihm den Ablauf ganz genau.

Waschpulver und Waschgang- alles kein Problem- leider hat er dann vergessen die Wäsche in die Maschine zu geben!!!!



Jung Jagdberg-Narr Rene zieht am „Ruassiga Fritig“ von Haus zu Haus und verkauft fleißig den Hundshenker. Fast in jedem Haus gibt's einen Schnaps. Irgendwann gehen dann Trittsicherheit und klares Denken verloren und so übergibt Rene im Dorfcave die volle Narrengeldtasche an Brummle zur sicheren Verwahrung. Nach der Morgendämmerung dämmt es bei Rene immer noch nicht und er sucht die Narrengeldtasche ganz verzweifelt. Im Stillen rechnet sich Rene trotz Kopfschmerzen schon aus, wieviele Euros er aus eigener Tasche an die Narrenkasse zahlen muß. Doch dann, meldet sich Gott sei Dank Brummle!!!



**Neu-, Zu- und Umbau  
Sanierung | Revitalisierung**

- Kostenschätzungen/Berechnungen
- Bestandsaufnahmen
- Bestandsplanungen
- Entwurfs-, Einreich- und Detailplanung
- Behörden- und Förderungsabklärungen
- Energieausweis
- Ausschreibungen
- Verhandlungen mit Professionisten
- Termin- und Kostenplanung + Controlling
- Bau- und Projektleitung



**kle  
both**  
bau360

**Christoph Kleboth**  
Bmst. DI (FH), Geschäftsführer

**Kleboth Bau360 GmbH**  
Langacker 8  
6824 Schlins/Austria  
T: +43 5524 22398  
M: +43 664 46 33 079  
christoph.kleboth@kleboth.eu  
www.bau360.eu









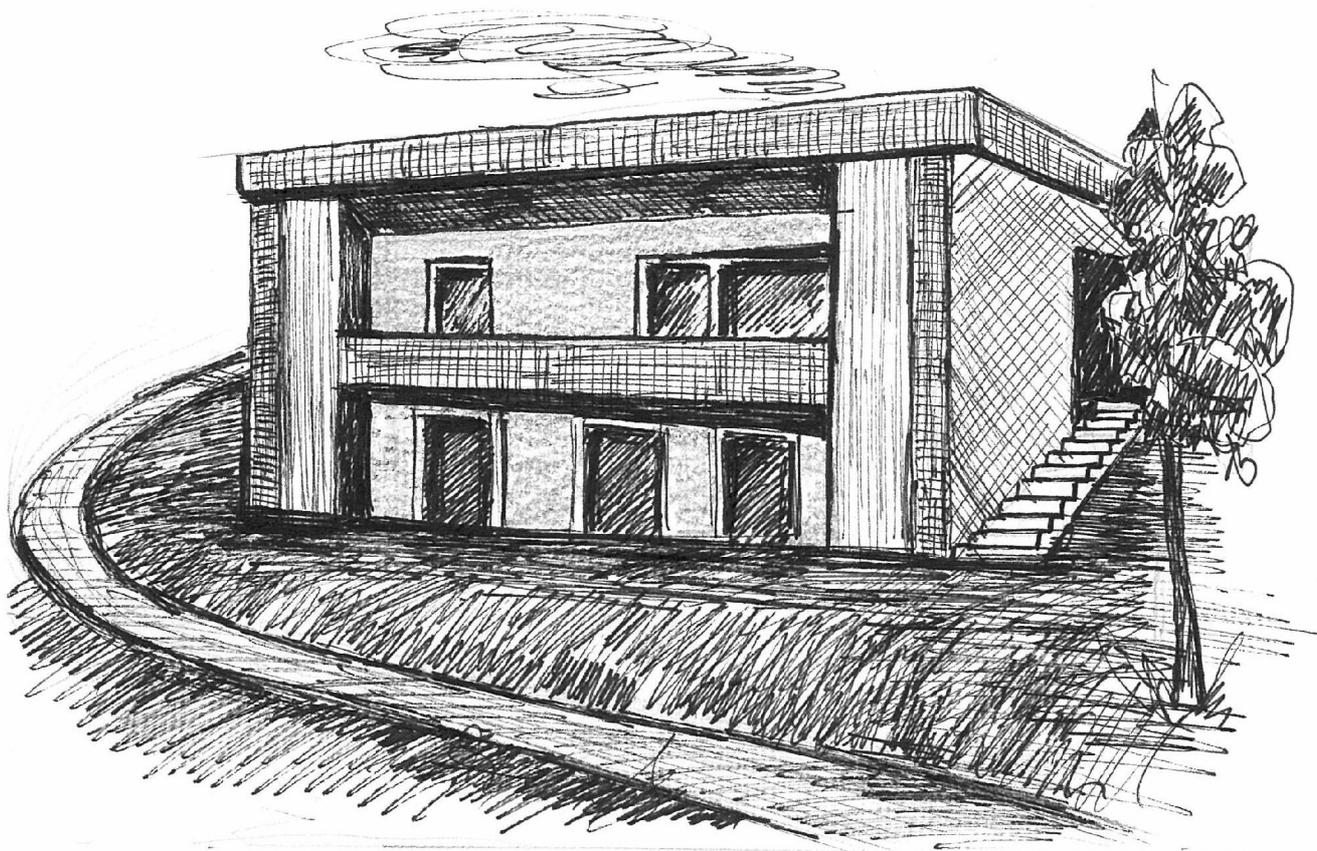
# Landesholzbaurateshaus

Das Haus steht auf dem Hang  
Beim hinschaun wird mir bang,  
ein rechteckiger Bau,  
den Augen kaum ich trau.

Die Schiebeläden schließen  
das Sonnenlicht hinaus  
und auch vom bleichen Mond,  
bleibst verschont.

Schaust du hinaus von drinnen.  
siehst weder Gras noch Bienen,  
statt Berge und Natur,  
nur Schiebetür.

Der Vorteil von dem Haus  
ziehst du dort einmal aus  
dann eignet es sich schon  
als Seilbahntalstation.  
Oder in jedem Fall  
als großen Hasenstall.



Narrenobmann Hannes begrüßt bei der Schlüsselübergabe 2013 befreundete Faschingsgilden und überreicht feierlich den Freundschaftsorden der Jagdbergnarra. Als die Spältabürger aus Feldkirch an der Reihe waren, begrüßt Hannes wie folgt: „Recht herzlich begrüßen möchte ich auch die Spälta-Schrenzer aus Feldkirch“ (= Feldkircher Guggamusik, die gar nicht da waren !!!) Ohne Mikro mußte Hannes den Spältabürgern auch noch beichten, daß ihm auch die Orden ausgegangen sind !?!

Fischer Adelbert zieht bei der Geburtstagsfeier seines Sohnes Michael vor der guten Stube wie es sich gehört die Schuhe aus.

Zu später Stunde vor dem Heimweg sind plötzlich die Schuhe zu klein, er bricht sogar einen Schuhlöffel ab und schimpft über die blöde Bodenheizung.

**Des Rätsels Lösung:**

Es waren die Schuhe von Toni Matt !!!

**DAS FRISCHE  
FASCHINGSBIER!**



 **frastanzer**<sup>®</sup>  
persönlich und echt





Vom zugerasten Montafoner zum echten Schlinsler verwandelt hat sich endlich Walter G.

**Grund :**

Er wurde gesehen, wie er im Schlinslerhof zu vorgerückter Stunde genüsslich Hundekexse verspeist hat.

**Mahlzeit...**



# Fischerlatein



Obzwar der Angler lange harrt,  
erscheint es, das ihn alles narrt,  
es mangelt sehr ihm noch an Beute:  
"Ein schlechter Fangtag scheinbar heute."  
Da plötzlich, so der Schwimmer schwimmt,  
er jählings in die Tiefe klimmt;  
der Angler der dies wohl bemerkt,  
schlägt sachlich an, hernach verstärkt.  
Doch schwierig sehr, scheint dem  
Verständigen,  
der Fisch, der hängt, zu bändigen,  
er zieht recht pfuendig, fast wie Eisen:  
"Dem muss man vorerst es beweisen!"  
Mit fachmännischer Anglerlist  
ermattet er, was daran ist,  
und hebt, das nicht die Angel bräche,  
den Fisch recht sacht zur Oberfläche.

Der Fisch ist mächtig, viel zu groß  
hoffentlich macht er sich nicht los.  
Was mach ich nun ich armer Tropf,  
mit der Schnur am Zaun ein Knopf?  
Gesagt getan ich bind` den Fisch nun an.  
Hol im Dorf nun einen Fischerkollegen  
der Obmann im Felde kommt mir gelegen,  
holt von daheim ein großes Netz  
nun,dies ist wirklich keine Hetz.  
Zu zweit sie nun mit dem Fische ringen  
tun ihn dann mit dem Netz bezwingen.  
Stolz trägt der Seppel nach Hause den Fisch  
Dieser weit über 60 cm misst  
Der Seppel erzählt nun jedermann,  
wie er den Riesenfisch bezwang.  
Und die Moral von der Geschicht´,  
vergiss beim Fischen den Kescher nicht!

Seppel der Petrijünger



# BAUEN MIT KOPF



## Der „ewige Zweite“ - 2. Strophe

Gesungen immer noch vom Vize

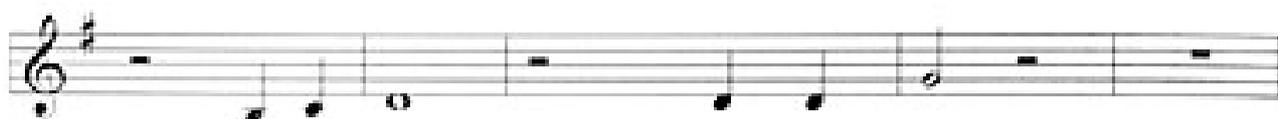
Melodie: „Da Sprach der Alte Häuptling der Indianer“



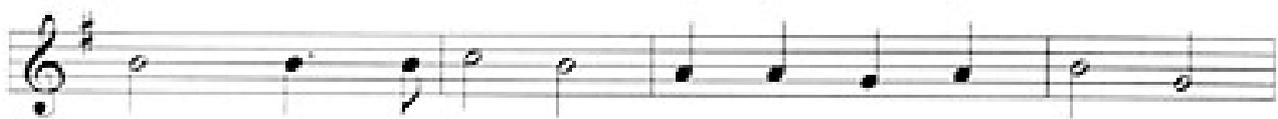
1. Ha - rald ging, Platz ist frei, Da be - werb,



ich mich glei, Po - li - tik, mein - te fair,



Mir nen di, Ga - bi Mähr! Ja! Ja! Ja!



Da war ich wie - der, wie - der - einmal der Zwei - te,



Vize - bür - ger - mei - ster ist jetzt mein Be - ruf!



Uff!

..... 3te Strophe folgt



„One Look is Worth A Thousand Words“.



## ~~Ungeheuer von Loch Ness~~ Das Gebiss aus Brederis!

Surri, Christian und der Leik  
haben alle drei kein Mountain-Bike  
in Christians altem BMW  
geht`s nach Brederis zum Baggersee.

Die Luft ist heiß, der Tag ist schön  
so muss man doch zum Schwimmen gehn  
und gleich nachdem sie angekommen  
wird sofort ein Bad genommen.

Im schwimmen alle drei ein Ass  
so macht der Sommer richtig Spass  
nichts konnt heut den Tag verdrießen  
bis Surri musste heftig niesen.

Sein Gebiss im See versinkt  
dem Surri das ganz heftig stinkt  
undeutlich hört man Surri fauchen  
Christian bitte tauchen, tauchen....

Dieser überlegt nicht lange  
im Wasser wird ihm gar nicht bange  
taucht hinab bis auf den Grund  
holt rauf was Surri fehlt im Mund.

Als Surri wieder sprechen kann  
schafft er sofort ne Runde an  
kennt nun die Moral von dieser Gschicht  
ohne Kleber , klebt die Prothese nicht.



# Das kleine Einmaleins



Zum Geburtstag vom Direktor Lässer,  
koft er sich drei CoolKeg-Fässer.  
Dia Fässer, dia sen ahaküahlt  
und mit 13 Liter gfüllt.  
Sie söttan reicha für 70. Gäscht,  
am 7ne am Obat bei sim Fescht.  
Am 20 noch 7ne ischs erste leer,  
und sie nen gleich snögste her.  
Dr Direktor stellt a Rechnung uf:

„Was passiert, wenn ma so witer suft.  
Am Achte würds do ziemlich trocka:  
Wia lang weran mr denn no hocka?“.

Am Hundshenker ischs rätselhaft,  
wia dr Wölle des het gschafft.  
Denn bis am Nomitag am 3,  
waren se noch guat dabei!



# Rauchzeichen.....

( nach einer Wahl )



**Bunter Rauch**

jetzt kifft der Kardinal von Jamaica

**Grauer Rauch**

die einen sagen so die anderen so

**Rosa Rauch**

it`s a Girl

**gar kein Rauch**

der Ofen ist hin

**weisser Rauch**

der Pabst ist gewählt

**schwarzer Rauch**

Gabi ist Bürgermeisterin



# SCHULTASCHEN & Kinder/Jugend-RAD FACHMESSE



**Samstag, 15. März 8-16 Uhr**

**Vereinshaus Rankweil**

(zwischen Zweirad Rohrer & Bahnhof)

**Sonderverkauf auf über 500m<sup>2</sup>**

*Probieren und testen! Fachberatung & Service!*



Papier • Büro • Schule • Geschenke

**NICK René**

6830 RANKWEIL, Bahnhofstraße 1

Tel. 0 55 22 / 48 2 56

**RZWEIRAD  
ROHRER**

**RANKWEIL**

Untere Bahnhofstraße 4 A-6830 Rankweil

Tel. 0 55 22 / 44 2 67





Ein Sennhund einst spazieren ging,  
zum Kindergarten zog's ihn hin,  
zu den vielen Kindchen  
das 60 Kilo Hündchen,  
das nicht gerade klein  
doch ganz allein.  
Vom großen Bauernhause Matt  
sieht man vom Küchenfenster knapp  
den Kindergarten,  
dort tut das Hündchen warten.  
Die Hausfrau steht am Fenster,  
glaubt erst, sie sieht Gespenster.  
„Das ist doch unser Hund,  
was tut denn der dort unt'?“  
Schon sieht man sie in Schürzen  
die Hauptstrass' runterstürzen  
im Kindi atemlos  
keucht sie: „Was machst du bloß?“

Sie schimpft dann vor den Kindchen  
mi'm ausgebüchsten Hündchen.  
Gelangweilt schaut das Tier,  
was will die Frau von mir?  
Der Hund bleibt unerschrocken  
und lässt sich auch nicht locken,  
von dieser fremden Frau.  
Die schaut erst jetzt genau  
und merkt, dort bei den Kindchen  
das ist gar nicht ihr Hündchen.  
Die Betti, auch ein Sennhund nämlich,  
schaut ihrem eigenen sehr ähnlich,  
vom Gerberhofe weggerannt  
allerhand.

Derweil die Bäuerin so rennt,  
ihr Eigener im Körbchen pennt  
und träumt von Hundekindchen  
das 60 Kilo Hündchen



*Montagetischler*   
**ROBERT BEGLE**  
Innenausbau & Montagen nach Maß

Walgaustraße 64a · A-6824 Schlins  
Tel.: +43 664/123 79 00  
r.begle@gmx.net

*Möbelbau  
Fenster & Türen  
Stiegenbau  
Holzböden jeder Art  
Innenausbau und Badverbau ...*



amumzugerkennt  
mandie  
bauarbeitersicher

**AMMANNBAU**  
NENZING



Wir mischen uns auch maskiert un-  
ters Volk und freuen uns, gemeinsam  
mit Ihnen ein paar närrische Stunden  
verbringen zu dürfen.

Ihr AMMANNBAU TEAM NENZING

[www.ammannbau.at](http://www.ammannbau.at)



ORF Frühschoppen heut, da ist was los  
das finden die Schlinser ganz famos  
und alle streben zum Wiesenbachsaal  
wollen dabei sein allemal.

Auch Anita H. sieht man vor dem Spiegel stehn  
klar auch sie will zum Frühschoppen gehen  
ihr schönes Dirndlkleid zieht sie heut an  
damit man von ihr auch was sehen kann.

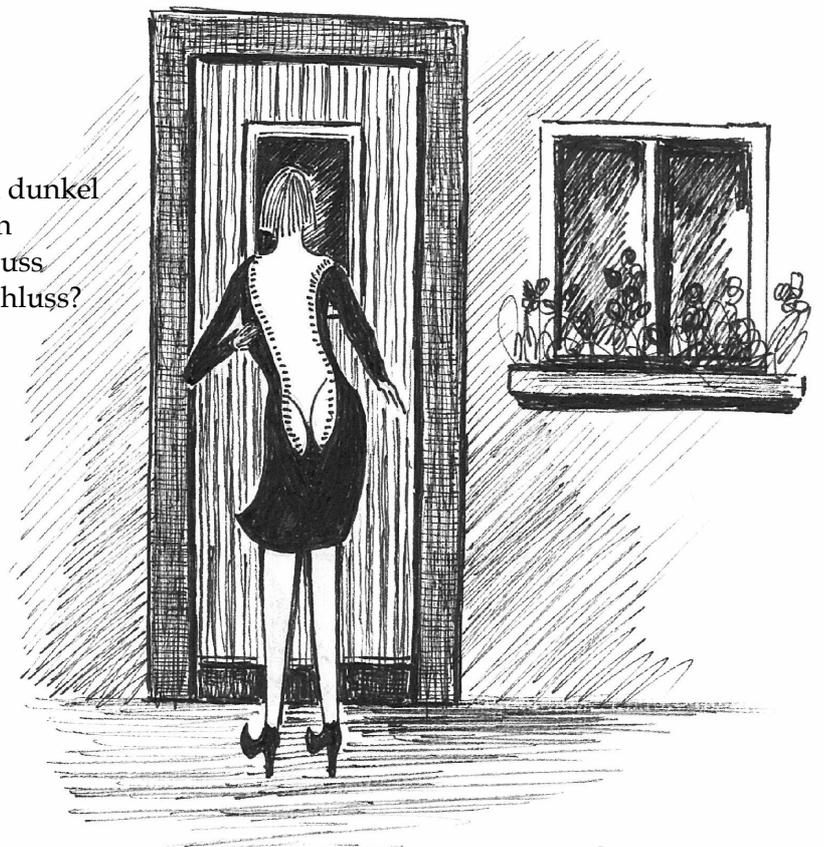
Dabei beginnt jetzt schon das Malheur  
den Reißverschluss zumachen gelingt nicht mehr  
Anita jetzt zu hirnern beginnt  
und die Uhr rückt vor, die Zeit verrinnt.

Da schlägt bei ihr ein, der Geistesblitz  
sie stellt sich vor die Haustür, das ist kein Witz  
das jemand vorbeikommt das ist ihr hoffen  
denn ihr Dirndl ist hinten immer noch offen.

Doch dann kommt Herlinde, nach langer Zeit  
und zieht ihr zu das Dirndlkleid  
zum Feste hin sieht man beide gehn  
dem Frühschoppen kann nichts mehr im Wege stehn.

Das Fest ging lange  
viel wurde gelacht  
und als es dann aus war  
war es fast Nacht.

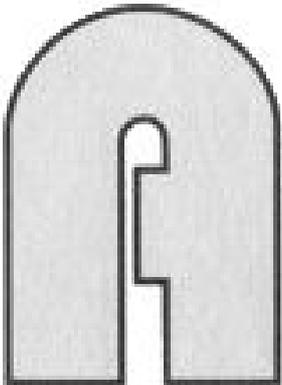
Als Anita dann heim ging, es war schon dunkel  
im Wiesenbachsaal die Männer munkeln  
hoffentlich kriegt sie daheim kein Verdruss  
wer wird ihr wohl öffnen den Reißverschluss?



## Wer sucht, der findet...

Idr Rondo hets an Umzug geh,  
in Kartons würd alls verpackt,  
ma siedelt um, vo A noch B,  
Mani Mähr schafft mit im Takt.  
Am obat sin se fertig gsi,  
mit Schnüra vo Paket.  
Wo sin Jacka und Schlüssel hie,  
dr Mani hets verlet.  
Überall würd fließig gsuacht,  
noch da verlorna Sacha,  
dr Mani der befiehlt und fluacht,  
Alles wieder offa macha!  
Zum Glück hon sie noch Stunda,  
mühsamer Suacherei,  
sine Sacha wieder gfunda,  
in am Paket waran se dabei.



 Elektrotechnik  
mann

Installation • Planung • Handel

A-6824 Schlins • Gartenweg 14



# FC-Küche

## Das faire Restaurant des Vertrauens.

Wir zeichnen uns dadurch aus, dass wir:

Die Scheiben ihres Leberkäs genau auf 10mm zuschneiden. (Jeder zusätzliche mm wird gerne mit Aufpreis verrechnet).

Die Pommes in der Tüte genau abzählen, damit jeder gleich viel bekommt. (Fair Play!)

Die Chickenfingers nach Größe sortieren und abzählen.

Das Bier genau bis zum Strich einschenken. (Es soll ja niemand zu wenig Schaum bekommen.)

Wir freuen uns auf ihren Besuch!



**Der Hundshenker h(d)enkt:**

Wenn's d'Sportler im Match oh so gnau ne tätan wia d'Kantine, denn tät Schlis scho längst Bundesliga spiela. Tore schüßä, net Tüpfle schießä!



## Kleinanzeigen

### Vorübergehend offline

Hey Singles! Nehme eine Auszeit vom Onlinedating – auf allen Seiten (ja auch auf Elitepartner, Parship&co). – so lange ich eine Freundin habe, bitte keine Meldungen mehr. Danach bin ich gerne wieder verfügbar. Fabio vom Römerweg

### Suche

Meine Katze. Erkennungszeichen rennt gerne mit Wäscheklammern durch die ganze Siedlung. Carmen aus der Eichengasse

### Gesucht

Freiwillige Putzkräfte: Wir sind so entkräftet, weil wir wochenlang den Arbeitern hinterhergeputzt haben. Eure Feuerwehler

### Winterreifen – Wechseldienst Mani vom Römerweg

Ich wechsele auch ihre Winterreifen, wie die meiner Frau! Am liebsten schon Mitte März. Dass Sie aufgrund des vielen Schnees zwei Mal verhängen, darf S(s)ie halt nicht stören.

### Suche

Interessierte Wohnanlagenbewohner für bestbezahlte Hausmeistertätigkeit. Bitte nur erstgemeinte Zuschriften mit wenig Arbeitsaufwand.Referenzen: Spar-Schlins. Interessent melden sich unter "Chiffre 6824 Han-Michae"

### Firstfeier - Trockentraining

Ich fahre gerne eine Woche zu früh nach Tirol auf eine Firstfeier, um mich mit den Örtlichkeiten vertraut zu machen. Das Geld für die Zugfahrt nehme ich gerne in Kauf, anstatt mir einen ordentlichen Terminkalender zu besorgen. Linus F.

### Festdamen - Trockentraining

Ich fahre gerne mit meiner Freundin Lisa N. eine Woche zu früh in voller Tracht nach Dalaas zum Feuerwehrfest, um mich mit den Örtlichkeiten vertraut zu machen. Andere Festbesucher sind gerne eingeladen, diesem Trend zu folgen. Lisa T.



**Newsletter - Schlafmütz  
Rauch Schlafakademie Schlins  
Wirkungsvolle Schlafseminare in allen Lebenslagen**

**... NEU... NEU... Schlafplatz-Outsourcing-Methode ... NEU... NEU...**

Hallo liebe Leserin und lieber Leser!

Seit vergangenem Jahr bieten wir die „Rauchschen Schlafseminare“ an und viele Schliiiiiser haben sich schon unsere Trainingsmethoden zunutze gemacht und in Zugabteilen, auf Festzeltbänken, in Toilettenanlagen, beim Fußballplatz oder in Gartenstühlen verschlafen.

Seit kurzem haben wir eine neue Schlafmethode im Angebot:  
das ‚Schlafplatz-Outsourcing-Verfahren:

6. Regeln zum Schlafplatzauslagern:

1. Feiere ein Fest, z.B. den Zunftball und trinke eine adäquate Menge Alkohol oder ein bisschen mehr (ACHTUNG regelmäßig Pegel überprüfen)
2. Begib dich auf den Heimweg wenn du gerade noch laufen kannst (schwanken ist zwar nicht ideal, aber im Extremfall auch möglich)
3. Betritt ein fremdes Haus (z.B. die Villa Matt in der Hauptstraße)
4. Öffne ein Zimmerchen und leg dich in ein Bettchen (z.B. das einer Tiroler Sennerin)
5. Verschlafe bis es hell wird und du von ebendieser geweckt wirst
6. WICHTIG: nach dem Wecken dumm stellen, also auf gar keinen Fall zugeben, dass du wüsstest warum du hier liegst, am idealsten ein Blackout vortäuschen.

Dieses Outsourcing-Trainingsmodul wäre natürlich auch in einer Paarversion denkbar, allerdings empfiehlt sich eine Absprache im vorhinein... damit die Trainingspartnerin nicht (ausgerechnet in der selben Nacht) auch Schlafoutsourcing betreibt.

In diesem Sinne... wir verschlafen gerne,  
Berni vom Rauch Schlafwohlteam!

— — — — —  
| **Schneider Martin** will den Marder auf seinem Dachboden vertreiben.  
| Ein Timer wird installiert der jede Nacht um 2 Uhr laute Musik startet.  
|  
| Ergebnis:  
| die Musik stört die Nachtruhe mehr als der Marder !?!  
|  
— — — — —



„One Look is Worth A Thousand Words“.



## Der „ewige Zweite“ - 3. Strophe

Gesungen wieder vom Vize

Melodie: „Da Sprach der Alte Häuptling der Indianer“

3. Trau - rig geh, ich dann heim, Hier darf ich,

Er - ster sein. Doch da sprach, Frau zum Mann:

„Hier hab ich, Ho - sen an! 2, 3, 4,

Nein nicht schon wie - der! Wie - der nur der Zwei - te,

So - gar zu Hau - se Vi - ze von Be - ruf!

Uff!

Hey lie - ber Vi - ze ko - mm lass dir sa - gen:

„Auch als zw - ei - ter machst du nen su - per Job!

Uff!

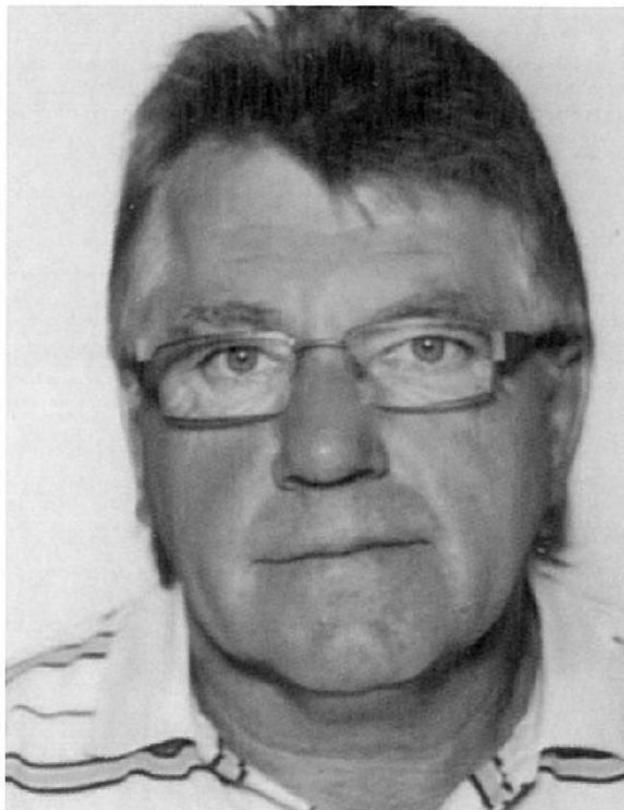


# Ein Ausflug ins Grüne

Ein unbekanntes schwarzes Ding  
fährt auf der grünen Wiese dahin  
es fährt hin und es fährt her, rundherum ist auch nicht schwer.  
Ein paar Kinder haben es gesehen  
doch trotzdem bleibt das Ding nicht stehn.  
Schon kommt der Papa dann herbei  
und schaut was dieses Ding wohl sei?  
Ein kleines Rasenroboterlein es ist  
doch niemand da, der es vermisst.  
Sie sehen dann ein Loch im Gartenzaun,  
da ist der kleine Wicht wohl abgehaun.  
Kopfüber wird er dann genommen  
und von Nachbarin Herlinde B. In Empfang genommen.  
Im Frühling wenn das Gras wird wieder sprießen  
kann er wieder seine Freiheit genießen!!!!!!



## Der „härteste“ Hund!



D'Edith fährt mit zwo Single Frau,  
gi Stuttgart zum dia Stadt a schaua.  
Dr Ma, der bleibt daham bim Vieh.  
Dia Burschaft muass jo ghüatet si!  
Doch kaum verloht eand' gute Fee,  
klagt Otto über Rucka weh:  
„D'Edith woäß nix vo minra Lage.  
Wer hilft mr nur, isch jetzt die Frage!“  
Schmerzverkrampft kunnt eam in Sinn  
„Nur d'Lisi, mine Schwögerin!“  
Dia git sogleich deam arma Bur,  
a Schmerzmittel für sine Kur

und moant dazua er söll Obacht geh  
und nur 15Tröpfle neh.  
Der Otto hot des ned ganz checkt,  
dia Tröpfle hon eam so guat geschmeckt!  
Hot vo deam klenna Fläschle do  
Nümma gad viel übrig loh.  
Kurz druf würt deam Patient ganz übel,  
und bröklat glei in nöchsta Kübel,  
bückt sich uf am Boda krumm,  
Ruckaweh und Delirium!  
So liegt er no zwo Täg beduselt,  
flach im Bett wegad deam Fusel.

### Der Hundshenker h(d)enkt:

Letztes Jahr das Giftgas-Attentat (Sauerstoff-Attentat), heuer die Vergiftung durch Schmerzmittel... Langsam ergibt sich ein Muster! Ob Edith ihre Single-Freundinnen auch als Single auf kommende Ausflüge begleiten will?



**Es ist nicht wahr,**  
dass der Tschopa nur das Einparken und die Pflege seiner LKW  
perfektioniert hat.

**Viel mehr wahr ist,**  
dass auch beim Anbringen der Weihnachtsdekoration an Haus und  
Baum ein Hang zur Pedanterie erkennbar ist - in mühevoller  
Kleinarbeit, wird von jeder Kerze das Kabel zurück Richtung  
Stamm verlegt.

**Der Hundshenker h(d)enkt:**

Der Tschopa macht dr Bom nur so schön, damit möglichst viel Lüt ge  
loba kon!

# THE SAFECON NECTION



Wenn Kompetenz auf Erfahrung trifft und mit Qualität nicht nur das  
Produkt gemeint ist, dann sind Sie beim weltweit führenden Anbieter  
von Einschweißittings in zulassungspflichtigen Anwendungsbereichen  
angekommen. Wir freuen uns auf Sie. [ernefittings.com](http://ernefittings.com)



**ernefittings**



## DER STREICHELZOO BEIM STEGAKNECHT.

Beim Stegaknecht do wird frisiert  
und getratscht ganz ungeniert.  
Übers Dorf und sine Lüt,  
so wia dr Hundshenker zur Faschingszit.

Seit neustem verbreitan sie die Kunde,  
bei üs im Garta, gits ned nur Hunde:  
Sogär Hasa, Katza, Henna,  
lernt ma in üsram Garta kenna.

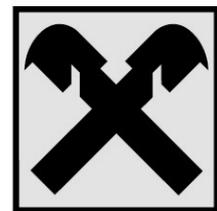
Es gesellen sich zu dera Herde,  
vo da Töchtra noch zwo Pferde.  
Dia sin se fließig am dressiera,  
während dMama tuat frisiera.  
S'Gschäftsfeld erweitern se aso,  
mit anam klina Streichelzoo.





**Schliser**®  
DIE OFEN-MANUFAKTUR

**Raiffeisenbank  
Walgau-Großwalsertal**

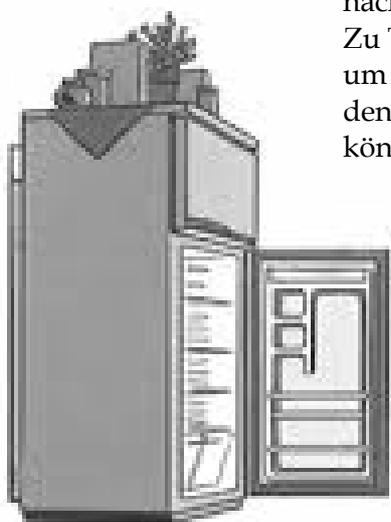


# ~~T~~homas (ohne h) Lampert

alias „der kleine Fugenfuchs“

Zum Geburtstag hat er eingeladen,  
zu Umtrunk und Speis.  
Doch Thomas ist sparsam,  
wie jeder weiß.  
Darum war der Kaffee,  
auch gleich schon leer,  
da musste schnell welcher,  
von der Mama her.  
Es gab Steirer Jause,  
doch nur eine Platte,  
sodass keiner der Gäste,  
nur annähernd genug hatte.  
In Zentimeter Scheiben,  
wurde Apfelstrudel serviert,  
das hat sich für dreißig Gäste,  
fast gar nicht rentiert.  
Später gab es noch Krapfen,  
für die restlichen Leute  
vier Krapfen für sechzehn,  
welch fette Beute!  
Bernd der Radl-Rodlerein Gast,  
hat den Kühlschrank inspiziert  
und es für Tomas und Gäste,  
perfekt formuliert:

Wer eingeladen ist,  
soll vorher zu Hause speisen,  
sonst muss er mit leerem Magen,  
nach Hause reisen.  
Zu Tomas sagte er,  
um ihn zu necken,  
den leeren Kühlschrank,  
könntest du auch abstecken.





**MAG. JOHANNES MICHAELER**  
RECHTSANWALT  
*Akad. Europarechtsexperte*

Vertragserrichtungen  
Forderungsbetreibungen  
Erbrecht und Testamente  
Familienrecht  
Grundbuchsauszüge

Walgastr. 24—26 6824 Schlins  
Tel: 05524 22026 Fax: 22026-6  
Email: [ra.michaeler@vol.at](mailto:ra.michaeler@vol.at)



**SST**  
S O L A R

  
**knecht**  
FRISIERSALON



# Oh Tannenbaum...

Es werran ned alle Böm zSchlis so liebevoll behandelt wia dia vom Tschopa – bei mancha würds sogär al Johr schlimmer. Dr Schliser Maibom zum Beispiel: Vorletscht Johr isch er zwor schö gsi, aber in dr Nacht von a paar Lausbuaba umgsägat wora, letztes Johr het er kan Wipfel ka und was kumt hür? Wüaschte Koga stohn jo gnua zur Auswahl.

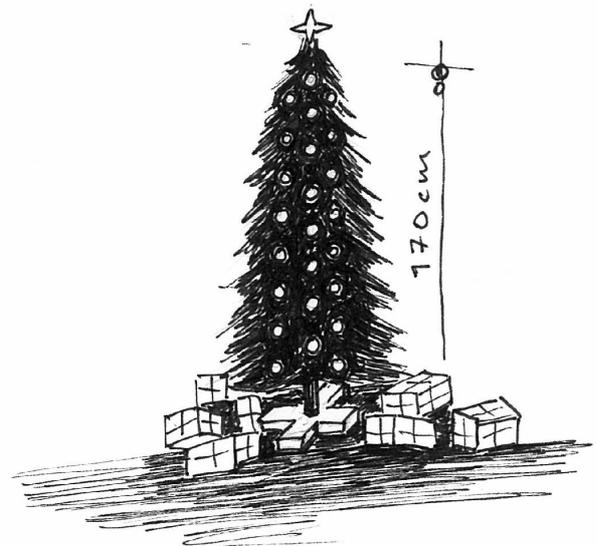


## Der Hundshenker h(d)enkt:

Warum suacht sich d'S.E.T. ned Unterstützung beim Wanger oder a Hus witer beim Baumpfleger Tschopa?



Baum eines Handwerkers  
(Burtscher's)

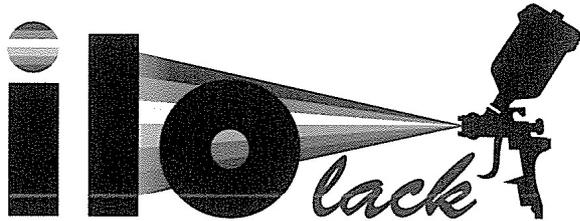


Baum eines Unternehmers  
(Ammann's)



**Kfz- Werkstätten und Autohandel**  
Fachlich und kompetent

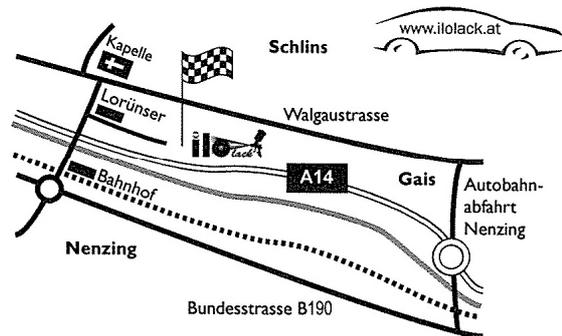
Bahnhofstrasse 9  
(ehemals Lorünser Areal)  
6824 Schlins  
Tel.: 06503641155  
e-mail: markus.manser@gmx.at



Lackiererei | Oldtimerrestaurierungen | Unfallreparaturen

Gerhard Ilesic  
Bahnhofstrasse 9  
A - 6824 Schlins

+43(0)664/534 18 12  
gerhard@ilolack.at



Ihr kompetenter Berater in  
Versicherungsangelegenheiten

Insp. Markus Matt

Mobiltelefon: +43(0)50330 90 78519  
E-Mail: m.matt@donauversicherung.at

**Donau**  
VIENNA INSURANCE GROUP



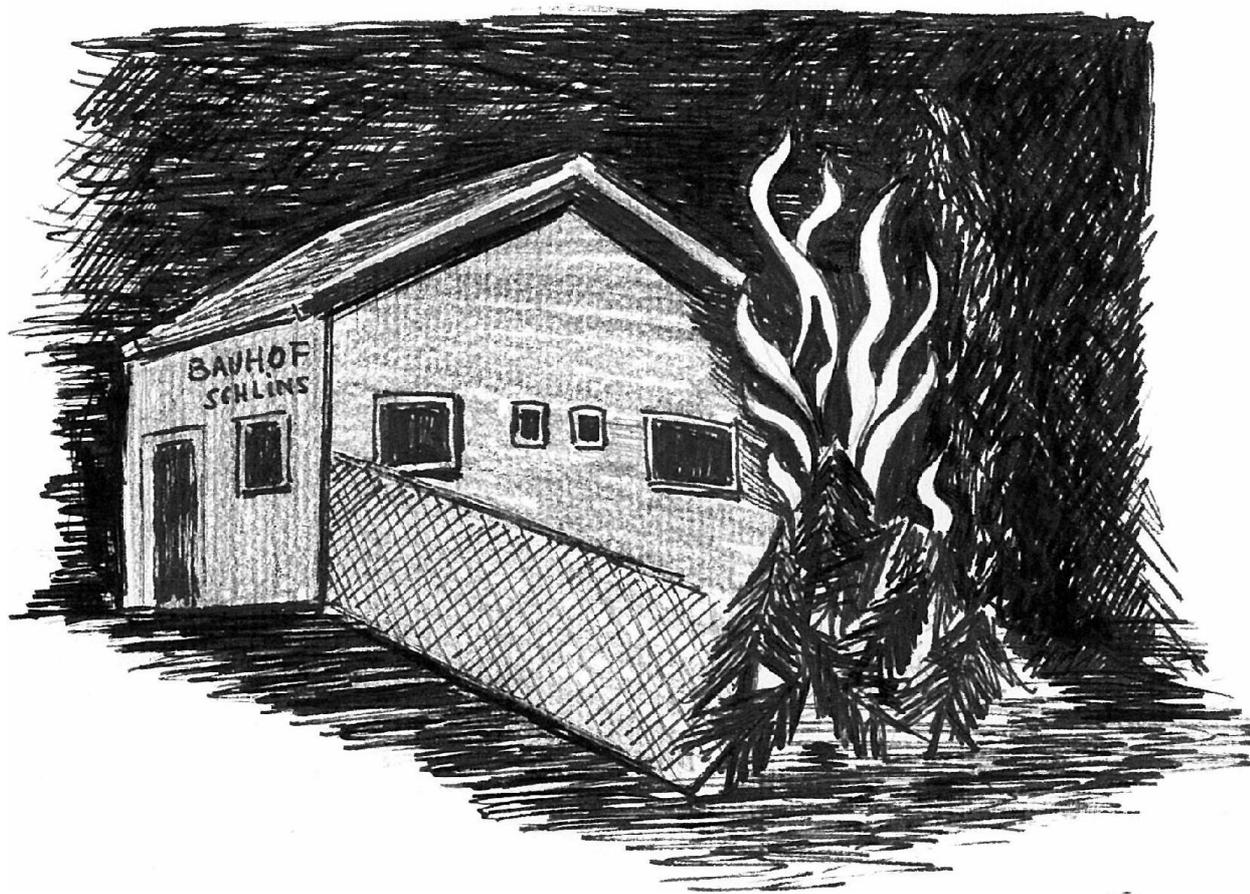
Samstag ist und jung der Morgen  
sieht man Feuerwehrler Christbäume entsorgen  
das ganze auch noch illegal  
im Schlinsler Bauhof-Areal

Mitten drin im Hochbetrieb  
der Bauhof-Brumme den Altstädter Luis sieht  
zwei Bäumchen der entsorgen will  
auf Bauhof's Haufen grünem Müll

Doch Brumme gleich gesetzkonform  
schimpft mit dem Luis ganz enorm  
verschwind mit deinem dürrn Plunder  
sonst erlebst du hier ein Wunder

Doch auch am Abend, es ist fast Nacht  
wurde gar ein Traktorhänger voll gebracht  
damit es nicht in Überfüllung mündet  
wurden diese Bäumchen angezündet

Drum Luis lass dir vom Hundshenker sagen  
solltest du nochmals so etwas wagen  
werde vorher Mitglied bei der Feuerwehr  
dann hast du mit Bäumchen keinen Ärger mehr.





GARTENBAU & FLORISTIK  
A-6824 SCHLINS, WALGAUSTRASSE 44

**NR**

Nessler René **MEISTER**  
Sanitär- und Heizungstechnik

Tel: +43 (0) 676 - 6213982

Tel: +43 (0) 5524 - 22564

Fax: +43 (0) 5524 - 22565

E: rene.nessler@vol.at

Bahnhofstraße 3 | A-6824 Schlins | AUSTRIA

- beratung
- planung
- ausführung
- energieausweise
- ausschreibungen
- projektleitung
- service

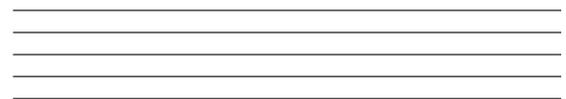


**m** grafik  
konzeption gestaltung kommunikation

richard mähr grafik  
+43 664 440 67 82

bahnhofstr. 13  
6824 schlins

richard@maehr.at  
www.maehr.at



**WOLFGANG MÄHR**

i.architektur & baudesign

Bahnhofstr. 13  
A-6824 Schlins

+43 664 213 56 70  
+43 5524 23 23

office@maehr.at  
www.maehr.at



# Anschlagtafel - Frommengärsch (Up to Date)

**Gasthof NECHT**  
  
**Zimmer gutbürgerliche Küche**

Lehofer Marika  
 Walgaustraße 40  
 6824 Schlins  
 Tel. 0664 2604234

Dienstag - Freitag  
 11.30 - 13.30 Uhr  
 16.30 - 23.00 Uhr  
 Samstag  
 16.30 - 24.00 Uhr  
 Sonntag  
 10.00 - 22.00 Uhr  
 Montag Ruhetag  
 Dienstag - Freitag  
 Mittagsmenü

**FERIENWOHNUNG MÜLLER**



Ruhige Ferienwohnung für 4 bis 5 Personen,  
 2 Doppelbettzimmer, großes Wohnzimmer  
 mit Kabel-TV, ausziehbare Couch, Küche, Balkon,  
 Bad/WC, Parkplatz.

Gurgasse 5 • 6824 Schlins • Tel./Fax (0524 - 5720  
 Mobil 0699 - 768979 • Web: www.schlins.com • E-Mail: info@schlins.com

*Haus Mühlleweg*



1 Ferienwohnung für 5 Personen (2 Doppelbettzimmer, 2 Einzelbetten) + 1 Ferienwohnung  
 (mit Doppelbettzimmer) mit 2 Zimmern (10 Annehmlichkeiten), Bad, WC, Wohnküche, Wäscherei,  
 Kabel-TV, Parkplatz, Loggia mit Sitzplatz, Geschirrhandschüler und Betriebsküche  
 Maier Maria - Mühlleweg 4 - A-6824 Schlins - Tel. +43 (0) 5524 5721



F G H

**Schlinsler Brotstüble**  
 ...gönn dir was Gutes!

A-6824 Schlins  
 Hauptstraße 7  
 Tel. 05524 / 54110

**one Familie Erne**  
 51 • Tel. 0 55 24 / 82 82-0

**Elektrotechnik Amann**  
 Installation • Planung  
 • Handel •  
**Gerald Amann**  
 A-6824 Schlins • Gartenweg 14 • Tel. 0 55 24 / 82 86 • Fax 82 86-44

**PUTZ**  
 Telefon: 0 55 52 / 670 94  
 Telefax: 0 55 52 / 671 86  
 Handy: 0676 / 964 87 61  
 N + ALTBAUSANIERUNG  
 NG - SAUBERE AUSFÜHRUNG

**Gasthaus Hirschen**  
  
 Walgaustrasse 18  
 6824 Schlins  
 Tel. 0 55 24 / 53 9 33

*Herzlich willkommen in unserem Hause.  
 Wir hoffen, es schmeckt Ihnen und wir würden uns freuen,  
 Sie bald wieder zu sehen  
 Karin und ihr Team*

en Fahrten  
 it-Anhängen  
 2017  
 essen  
 ditkarte

*Reifenmontage - 20% sparen*

**Reifen**  
 0664 2604234

**Ferienwohnung ALESSANDRA**  
 Unter Anwesen Qualitätsurlaub 2017 Reiseanbieter Tel. 0524 3810

komplett ausgestattete 4 Etagenwohnung  
 für 4 Personen, Kabel-TV, Internet,  
 eigener Parkplatz, Terrasse und Loggia.  
 Für 10 Personen erhaltbar  
 Kreuzfahrtschiffanleger  
 nur eine Nacht buchbar



**Bludenz/Bürs**  
 13 km

**Tischlerei Matt**  
 Ihr Möbelspezialist im Walgau  
 Virtuelle CAD-Planung  
**Bruno Matt**  
 Lindstrasse 51  
 A-6824 Schlins  
 Telefon... 0524 2963  
 Fax... 0524 2963 4  
 Handy... 0664 880 446  
 E-Mail... bruno.matt@tischlerei-matt.at





**Mit Möbel Frick  
wird jeder Raum  
zum Traum!**

[www.moebelfrick.at](http://www.moebelfrick.at)

**MÖBEL FRICK**

Nenzing, Bundesstraße, Tel. 0 55 25 / 82 5 14 - 0, e-mail: [office@moebelfrick.at](mailto:office@moebelfrick.at)



**Andreas Schwärzler**

Bahnhofstr.9a  
A-6824 Schlins

Händy :0664/5143026  
Telefon und Fax:05524/22194  
[andreas\\_schwaerzler@aon.at](mailto:andreas_schwaerzler@aon.at)

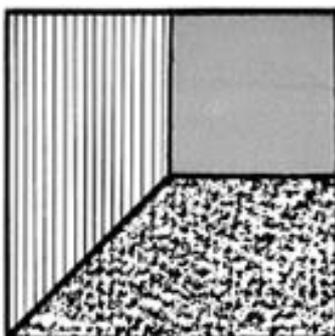
Wir danken

**Josef Waltle**

für die freundliche Unterstützung

**Rudolf Jussel**  
*Tapezierer*  
*Raumausstatter*

6824 Schlins  
Kirchstraße 15



**Spannteppiche**  
**Bodenbeläge**  
**Estriche**  
**Tapeten**  
**Vorhänge**  
**Polstermöbel**  
**Polsterwerkstätte**  
**05524/83080**



## Der Hundshenker berät

### An guata Rot vom Gerberhof. Bauer Leo empfiehlt:

Söttan ihr oh amol uf a Viehversteigerung mit Freibier go, tuan höfele! Zletscht überbietet euch dr eigene Bua um € 100, wenn dr um sglieche Kalb steigern, so wias mir passiert isch.



### An guata Rot vom Tschopa:

An Autokauf sött guat überlegt si. Schlagen ned gleich zua, sondern gon zersch sechs mol besichtiga, machan vier Probefahrta, tuan drei mol Verhandla, gon uf mindestens zwo Unterschriftstermine, lon eu vom Helmuth Baumgartner daham bsuacha und bringan so dr Verkäufer fasch zum Weina.

Bei minam neua BMW hets so super funktioniert. Und des Prozedere het nur acht Mönat durat!



### An guata Rot vom Pippi us dr Flurgass:

Wenn dr euer Aquarium verkofa wenn, isch Geduld swichtigste! Lon euch ned durch kurzfristige Tiefphasen usm Konzept bringa. Ned, dass as euch so wia mir goht. I hans zersch in Zitig tua und leider nur a knappes Johr gwartet. Well niamand agrüaft het, han is is Böschis-Tobel tua. An Tag spöter, het sich an gmolda, er täts gern kofa.

Het i a Nacht drüber gschlofa, wär i um a paar Euro richer!





### FREUDE AM WOHNEN

**Die Tischler**

Wo Wohnräume mit höchster Präzision in bewährter Tradition umgesetzt werden - schnell, unkompliziert, innovativ.

**Die Planer**

Wo Räume wachsen, neues Raumgefühl entsteht, Lösungen auch Lösungen sind - modern, kreativ, einfühlsam.

**hartmann**   
DIE TISCHLER  
Kreuzstr. 15 | A-6824 Schlins  
[www.hartmann-schlins.at](http://www.hartmann-schlins.at)

**hartmann**   
DIE PLANER  
Sägenstr. 32 | FL-9485 Neudorf  
[www.hartmann-living.com](http://www.hartmann-living.com)

**Ihr Partner im Walgau für Kleinbus und Busausflüge bis 20 Personen**

**Anton Gantner**

A-6710 Nenzing  
Bazulstr. 3  
Tel. 05525/62217

Taxi - Mietwagen - Bus



**Therapiefahrten  
Kurierfahrten  
Flughafentransfers**

**Nenzingerhimmel - Camp Fahrten**

**Tel.: 05525/62217**

E-Mail: [office@nenzingerhimmel.at](mailto:office@nenzingerhimmel.at) Homepage: [www.nenzingerhimmel.at](http://www.nenzingerhimmel.at)

**Anton Gantner**  
**Bazulstrasse 3 - 6710 Nenzing**

**Tabakwaren - Lebensmittel  
Geschenke - Dekorartikel und Pflanzen**



Lassen Sie sich  
Überraschen - Eine  
riesen Auswahl an  
Dekorationsartikeln &  
Pflanzen steht immer  
für Sie bereit

**Ihr Gantner Team**

# **FETZEL**

## *Kanaltechnik*

Ihr Spezialunternehmen für Hausleitungs-, Rohr- und Grubenreinigung  
Wartung von Öl-, Benzin- und Fettabscheider  
Druckproben, Kanalfernsehen

# Dorf AFE

*Frühstück, Imbisse,  
Kuchen, Eis*

Elke Weichselbraun  
Walgaustrasse 24 – 26  
A – 6824 Schlins  
0676 311 72 62

# Dorf AFE

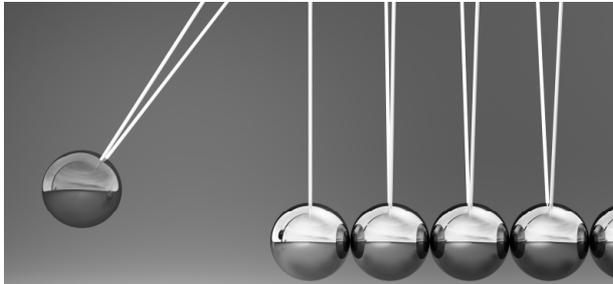


# Gartengestaltung Lässer

Der Rasen beim Tennisplatz,  
ist gut gepflegt,  
weil Tobias Lässer,  
ihn ordentlich hegt.  
Er säte frisch an  
und walzte von Hand,  
doch ein Traktor fuhr durch  
und ein Acker entstand.  
„Was war das denn?“,  
fragte er ganz diffus,  
und walzte halt nochmals,  
mit dem Firmenbus.  
„Und abermals,  
das kann doch nicht sein,

fährt mir doch wirklich,  
noch einer rein!“  
Tobias verzweifelt,  
er glaubt es nicht mehr  
da muss jetzt wirklich,  
ein Profi her.  
Ein Anruf genügt,  
und Ricki fährt an,  
mit der großen Walze,  
macht er sich ran.  
Platt ist der Rasen  
und er denkt nebenbei:  
Aller guten Dinge,  
sind eben drei.





**SUPERGAU.COM**  
wir versichern Ihnen...



Walgaustraße 40 | A-6824 Schlins  
T. 05524 54 172 | M. 0699 11 82 87 15

**Öffnungszeiten:**

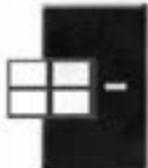
Montag - Sonntag

11.30 - 14.00 und 17.00 - 22.30 Uhr

**Kein Ruhetag**

[www.facebook.com/ElToroLocoSteakhouse](http://www.facebook.com/ElToroLocoSteakhouse)  
[tito.marcelo@hotmail.com](mailto:tito.marcelo@hotmail.com)

**WERNER MÄHR**  
Fenster  
Türen  
Möbel  
**WM MONTAGEN**



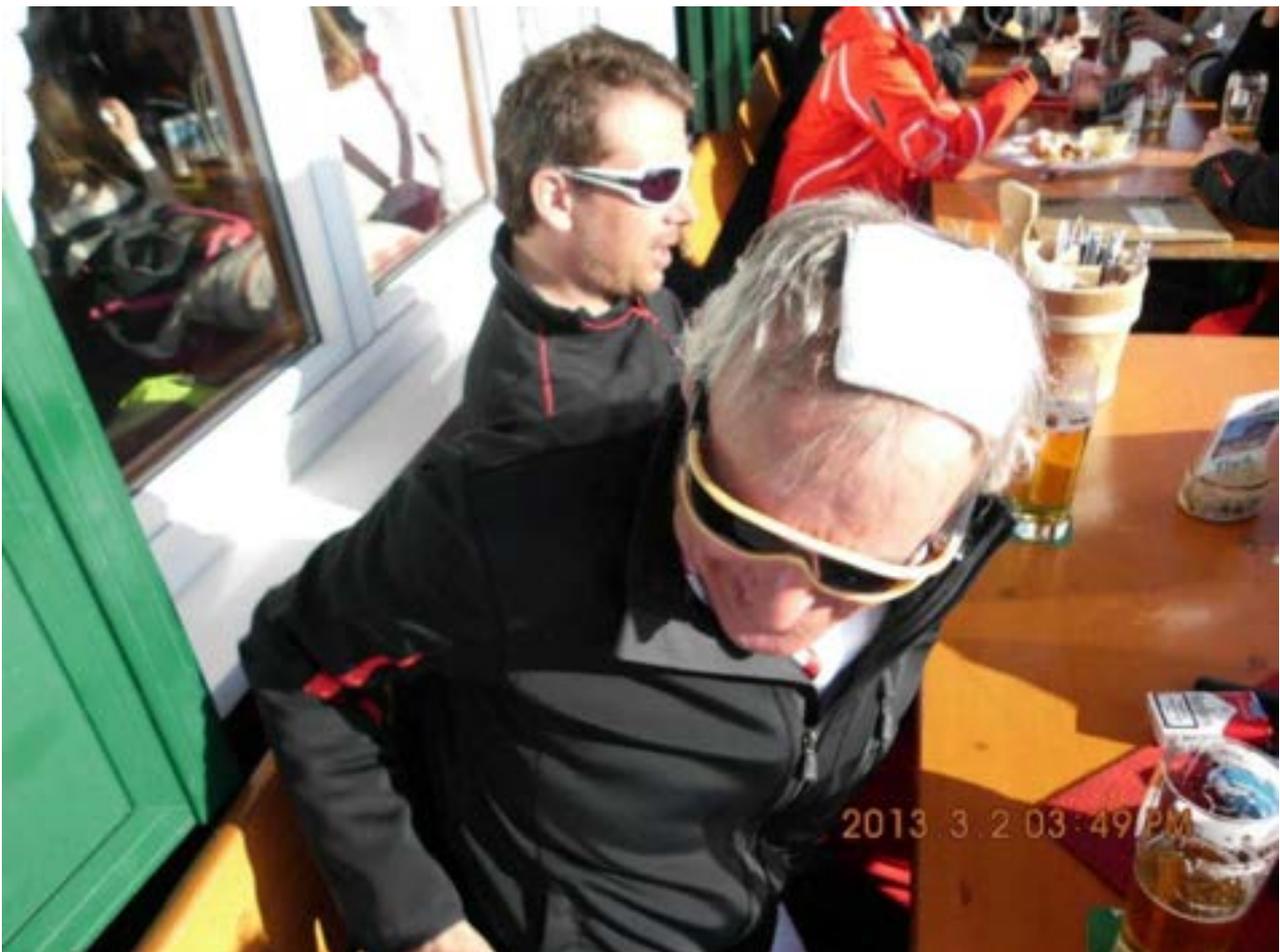
Hauptstraße 88 6824 Schlins  
Mobil: 0664 15 45 147  
[wm.montagen@oon.at](mailto:wm.montagen@oon.at)

 **GRIESSER**



# Scheich

## „Abdul a la Schramma“



## Das Navi hat immer Recht (fast).

Das Auto der Schneiders ist ausgeritten,  
 darum kaufen sie sich nen' neuen Schlitten.  
 Der hat auch ein Navigationssystem,  
 das Ziel zum finden, kein Problem!  
 Weil die Kinder mit dem Skikurs fertig sind,  
 fährt Ursula nach Faschina geschwind.  
 Die Kinder im Auto, tippt sie ein,  
 „Liebes Navi, führ uns heim!“  
 Sie fährt los und denkt nicht nach,  
 bis ein Kind verwundert sprach:  
 Diesen Weg den, kenn ich nicht,  
 du täuschst dich hier ganz sicherlich!  
 Doch Ursula, die stellt auf Stur,

glaubte ihrem Navi nur.  
 Die Kinder fuchteln mit den Händen:  
 „Ursula, du musst doch wenden!“  
 Doch Ursula, die hörte nicht,  
 auf die Kinder mit blassem Gesicht.  
 „Ursula uns ist schon übel,  
 wend' jetzt endlich deinen Kübel!“  
 Erst bei der Ortstafel „Au“,  
 wusste Ursula ganz genau:  
 „Das Navi kennt sich gar nicht aus!  
 Wer holt mich aus dem Wald heraus?“  
 Ihr Christian, der machte das gern,  
 und lotste sie heim, aus weiter Fern.

*Daham ikofa*

**SPAR**



**MARKT**

**WEIHRAUCH**

**Schlins**

Walgaustraße 24-26 Telefon 05524/535 11



# Dumm gelaufen....

## • Jagdbergnarr Gottfried ( Exil-Kärntner )

- fährt monatlich einmal in seine
- alte Heimat Heimweh abstreifen.
- Bei der letzten Retourfahrt passiert dem Ex-LKW-Kraftfahrer ein
- Mißgeschick - er tankt Diesel in seinen Benziner.
- Folge - Tank wieder auspumpen und viel Schadenfreude.....

## Dorfcafe-Stammgast Gabi hat

ein Getränk zuviel erwischt.

Roman nimmt ihr den Autoschlüssel ab, sperrt das Auto ab und führt Gabi nach Hause.

Cafe-Wirtin Elke ( die ihren Autoschlüssel immer stecken lässt )

will nach Feierabend heimfahren und findet ihr Auto verschlossen vor.

Gabi`s Auto steht jedoch unverschlossen vor der Tür und der Schlüssel steckt.

Wie gesagt, dumm gelaufen.....

## Dorfcafe-Stammgast James aus

Satteins ist als Pensionist mittags zuhause Chefkoch, da seine Heidi vormittags ja arbeitet.

Gulasch wird ihm aufgetragen, portioniert im Tiefkühlfach vorbereitet.

Nach dem dritten kleinen Bier im Cafe

dämmert es James, daß es sich mit dem Tiefkühlgulasch zeitmäßig nicht mehr ausgeht.

Schlau wie er ist, holt er sich schnell bei Egger ein Gulasch und ist sich

sicher, dass Heidi das nicht merkt. Zu seiner Verwunderung mußte er

sich dann aber anhören :

Das ist nicht mein Gulasch -

meiner ist nicht so dunkel, nicht so scharf, nicht so fett.....





Ciao,...

Pizzeria  
Schlinslerhof



**PIZZA**  
EXPRESS  
SCHLINS

*Um unsere Speisen und Getränke auch mal „zwischen durch“  
zu genießen, versuchen Sie es einfach mal mit unserem  
Pizza - Zustell - Dienst*

A-6824 Schlins, Sankt Loigasse 3  
Tel. und Fax: +43(0)5524/22112 - 0664/8632860



# Die Bürger von Schilda lassen Grüssen!



# Aus der Heimat:

Mehrere Abkühlungen werden in unserer Vorstadt RÖNS geboten :

**RÖNS**  
**Abkühlung**  
Immer wieder suchen  
Hunde in den Dorfbrunnen  
Abkühlung.

Da werden doch wohl nicht wir Schlinsler Hunde gemeint sein ????

Lass dich überraschen.....

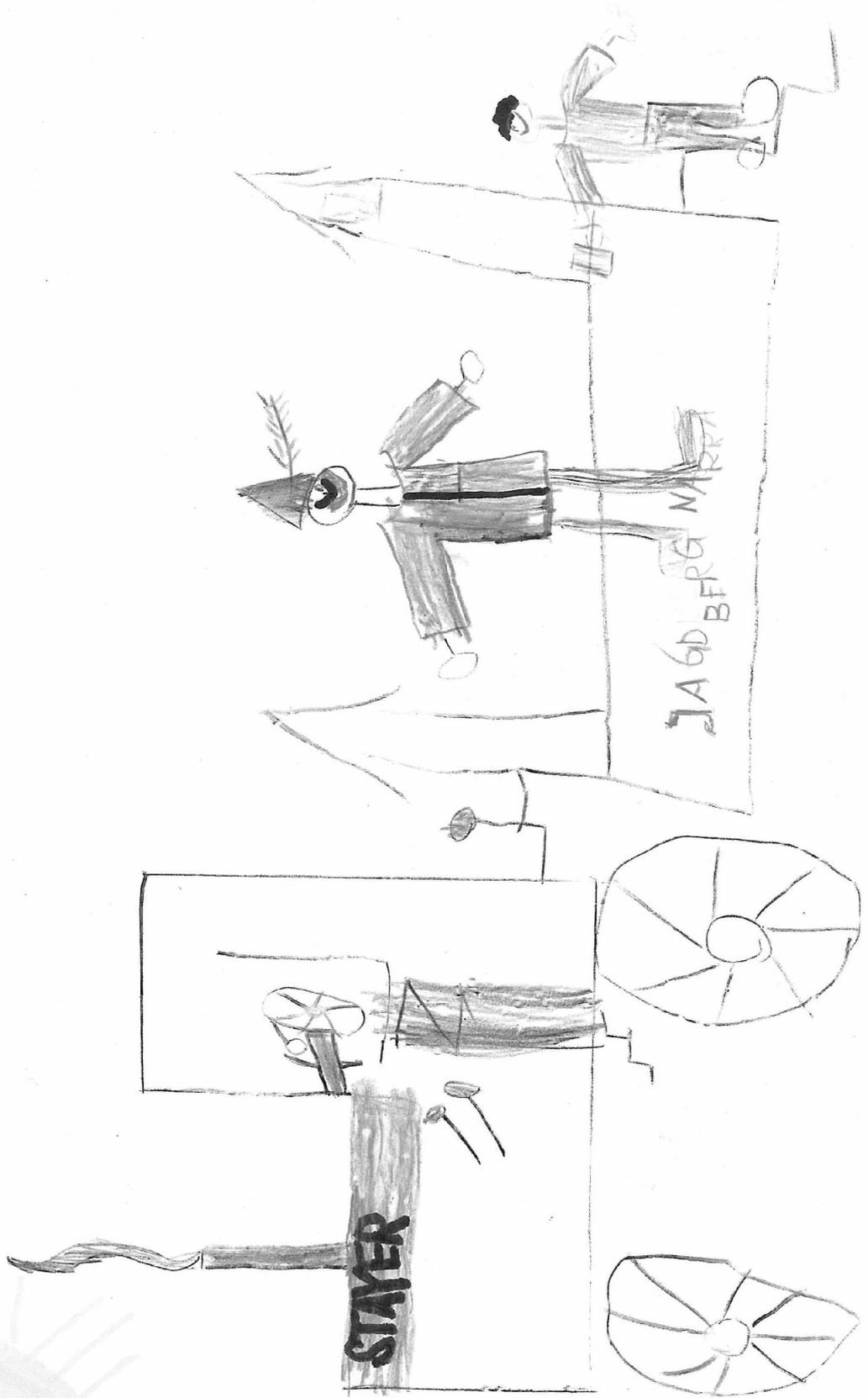
**RÖNS**  
**Abkühlung**  
Der Grünmüllplatz untere  
Sandgrube hat wieder ge-  
öffnet. Der nächste Termin  
zur Abgabe ist Samstag, 7.  
September, von 10.30 bis  
12 Uhr.



„One Look is Worth A Thousand Words“.



VON JOHANN RES. H. 12.2.04



# Auflösung Hundshenker – Quiz:

Frage 1) – c)

Frage 2) – c)

Frage 3) – a)

Frage 4) – d)

